"Arbeitgeber setzen alles daran, ihre qualifizierten Fachkräfte so lange es geht zu halten"

31.03.20 | Berlin

"Arbeitgeber setzen alles daran, ihre qualifizierten Fachkräfte so lange es geht zu halten"

Christian Amsinck zu den Arbeitsmarkt-Zahlen für den März

Im März ist die Zahl der Arbeitslosen in Berlin um 3.549 auf 154.249 im Vergleich zum Vorjahresmonat gestiegen. In Brandenburg gab es einen Rückgang um 5.891 auf 75.570. Diese Zahlen sind aber aus UVB-Sicht nur begrenzt aussagekräftig. „Die Wirtschaft musste Mitte März in vielen Branchen voll auf die Bremse steigen. In den Arbeitsmarkt-Daten zeigt sich das noch nicht", kommentierte Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck. "Wir werden aber kaum ohne Jobverluste durch diese Krise kommen. Das Ausmaß lässt sich derzeit nicht vorhersagen."

Kurzarbeit und staatliche Programme helfen

Könne die Wirtschaft in absehbarer Zeit wieder hochfahren, werde sich der Schaden in Grenzen halten, befand er weiter. "Die neuen Regeln zur Kurzarbeit helfen den Firmen, die Flaute zu überbrücken. Auch die staatlichen Hilfsprogramme gleichen die Einnahmeverluste eine Zeit lang aus.

Außerdem werden die meisten Arbeitgeber alles daran setzen, ihre qualifizierten Fachkräfte so lange es geht zu halten, um nach der Krise voll durchstarten zu können", versicherte der Hauptgeschäftsführer.

Anders sehe es aus, wenn die Beschränkungen im Zuge der Corona-Krise noch auf längere Sicht in Kraft bleiben müssten. "Bei einem längeren Shutdown sind die Reserven aber irgendwann aufgebraucht. Das wird für den Arbeitsmarkt nicht ohne Folgen bleiben.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Arbeitsmarktbericht

März 2020

Beschäftigung und Arbeitsmarkt in Berlin und Brandenburg

Download (PDF 390 KB)

Bericht der Arbeitsagentur

Monatsbericht

Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

Download (PDF 776 KB)

Ihre Ansprechpartner zum Thema Arbeitsmarkt

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] uvb-online.de

Download VCF

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Petersen [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF